

Als das Mädchen eben die Hand auf den eisernen Thürdrücker legte, um ins Freie zu gelangen, ließ sich vom Hofe her ein klägliches Wimmeln vernehmen, das sich im nächsten Moment in ein richtiges Geheul verwandelte, so daß die sich Entfernende rasch den Kopf wandte.

„Ja so, fast hätte ich dich vergessen, Tyras,“ rief sie lachend einem mächtigen Hund zu, „sei nur ganz ruhig, du sollst nicht zurückbleiben, du mußt mich doch beschützen!“

Damit löste sie die Kette, an welcher der Hund angehängt war und gab ihm so die Freiheit. Das schöne Thier sprang mit freudigem Gebeul an der Gebieterin empor, so daß diese Mühe hatte, sich von ihm zu befreien.

„Nun, Tyras, nur nicht so ungestüm, du wirst mich ja um,“ wehrte sie dem Hund, „jetzt sei aber hübsch artig, sonst mußt du dableiben.“

Dabei streichelte sie zärtlich den Kopf ihres Lieblinges, der mit den klugen Augen zu der Herrin aufschaute.

Indessen ließ sich von einem Zimmer des Erdgeschosses eine Stimme vernehmen.

„Nun, du kleine Frühhafterin, willst du schon wieder ausfliegen?“

Die Angerufene kam eilig herbei.

„Guten Morgen, Väterchen!“ rief sie fröhlich, „du weißt ja, wenn der Kuckuck ruft, und die Sonne so warm und herrlich scheint, wenn die ganze Natur wie neubelebt dasteht, dann leidet's mich nimmer im Hause, dann zieht es mich mit unwiderstehlicher Gewalt hinaus ins Freie. Sieh' nur, wie herrlich es heute ist; ich begreife die Menschen nicht, die die schönste Zeit verschlafen. Während draußen alles blüht und duftet, und das kleinste Geschöpfchen, jeder

Bogel, jeder Käfer schon munter ist, schließt der Mensch sich noch in das dumpfe, schwüle Zimmer ein, und schläft, und bringt sich selbst um den schönsten Genuß.“

„Nun, nun, Blappermäulchen,“ neckte der Vater, „ich weiß schon, du bist eine kleine Schwärmerin. Einer ist nicht wie der andere, während dir dies gefällt, behagt dem anderen das, du wirst es nicht ändern.“

(Fortsetzung folgt.)

### Nachrichten des K. Standesamtes zu Reichenbrand vom 13. bis 19. September 1902.

**Geburten:** Dem Bahnarbeiter Gustav Wolf Wille in Reichenbrand 1 R.; dem Feuermann Friedrich Max Otto in Siegmars 1 R.; dem Strumpfwirker Franz Louis Köpfer in Reichenbrand 1 R.; dem Schlosser Theodor Otto Becker in Siegmars 1 R.; der ledigen Repassiererin Theresie Anna Klara Scherf in Reichenbrand 1 R.

**Aufgebote:** Fabrikarbeiter Max Emil Gräbner in Schönau mit der Strickerin Anna Alma Martin in Reichenbrand; Schlosser Otto Emil Steuer in Rottluff mit der Näherin Ella Rosa Neubert in Reichenbrand.

**Eheschließungen:** Kaufmann Ferdinand Otto Matthes in Reichenbrand mit der Schneiderin Gertrud Wanda Teubel in Siegmars.

**Sterbefälle:** Dem Hilfsbahnsteigschaffner Otto Emil Kühner in Siegmars 1 Tochter, 7 Tage alt; die Näherin Pauline Wilhelmine verw. Jernsler geb. Weißbach in Reichenbrand, 64 Jahre alt; dem Gefährtenführer Karl Ernst Hänel in Reichenbrand 1 Tochter, 1 Jahr alt.

### Expeditionszeit des Standesamtes.

Wochentags: 8-12 Uhr Vorm. und 2-6 Uhr Nachm. Sonntags und Festtags geschlossen.

### Nachrichten vom Kgl. Standesamt Rabenstein. 11. bis 17. September 1902.

**Geburten:** Ein Sohn: Handschuhstricker Max Bruno Großer hier. Strumpfwirker Heinrich Emil Scheffler hier.

Strumpfwirker Emil Oswald Winkler hier. Strumpfwirker Richard Paul Seim in Rottluff. Expedient Paul Weich hier. Materialist Richard Arthur Kühner hier. Eisenbahnarbeiter Franz Friedrich Gregor Louis Korb hier, (1 Todtgeburt). Eine Tochter: Handschuhstricker Paul Guido Müller hier. Vorarbeiter Ernst Richard Neuhaus hier. Handarbeiter Beinhard Emil Reichel hier.

**Eheaufgebote:** Keine.

**Eheschließungen:** Keine.

**Sterbefälle:** 1 Tochter des Vorarbeiters Ernst Richard Neuhaus hier, 1 Tag. 1 Sohn des Handschuhstrickers Albin Hartmann Gottschall hier, 9 M. 2 Töchter (Zwillinge) der ledigen Dienstmagd Auguste Marie Wolf in Rottluff, 8 W.

### Zusammen:

10 Geburten und zwar 7 männl., 3 weibl., darunter 1 Todtgeburt. — Eheschließungen. — 4 Sterbefälle und zwar 1 männl., 3 weibl.

### Geschäftszeit.

Wochentags: 8-12 Uhr Vorm. und 2-6 Uhr Nachm. Sonntags: 11-12 Uhr Vorm. nur zur Entgegennahme von Todtgeburtanzeigen.

Beim Gemeindeamt Rabenstein zum Anschlag am Amtsbrette von auswärts eingegangene Eheaufgebote.

### Monat August:

Otto Bruno Jernsler, Schuhmacher hier mit Wilda Emma Lippmann, Handschuhmacherin in Röhrsdorf. Marie Richard Weiland, Handschuhfalter hier mit Elisabeth Paula Enghardt in Plaut. Karl Ernst Dehner, Reismühlbesitzer in Kaufungen mit Anna Klara Schramm, Handschuhnäherin daseibst. Friedrich Oskar Leopold, Rohrleger in Chemnitz mit Anna Klara Deising, Strickerin daseibst. Richard Alfred Kühn, Expedient hier mit Emilie Franziska Barth, Näherin in Wilsenbrand.

### Kirchliche Nachrichten.

Am 17. Sonntag p. Trin. den 21. September a. c. Predigtgottesdienst Vorm. 1/9 Uhr in der Schule zu Reichenbrand, Vorm. 10 Uhr in der Schule zu Siegmars. Collette für den Kirchenbau in Rändler.

# Färberei Carl A. Bopp, Schönau b. Chemnitz

Fabrik:  
Fernsprecher 631.

**Chemnitz.**  
Hauptannahmelokale:  
Marktgräbchen, Ecke Langestr. 19.  
Johannisplatz, Ecke Königstraße.  
Zwid. Straße, Ecke Göthestraße.  
Webergasse, Nähe Theaterplatz  
u. viele mehr.  
Fabrik-Contor:  
Schönau, Zwickauer Str. 77.

**Chemische Reinigung**  
für  
**Herren-, Damen- und Kindergarderobe,**  
Möbelstoffe, Gardinen,  
Teppiche, Spitzen, Federn, Handschuhe zc. zc.  
**Färberei**  
für alle Arten Garderobe, Möbelstoffe, Gardinen zc.  
in zertrenntem und fertigen Zustande.

**Annahmen:**  
Frau M. Großer, Putzgeschäft,  
Siegmars, Hofstr.  
Herr Karl D. Wilde,  
Reichenbrand.  
Frau Alexine Helmroth,  
Grüna, Karlsstr.

## Schuhwaaren

in nur anerkannt guten Qualitäten  
empfiehlt zu bekannt billigen Preisen  
**Paul Gruner, Schuhwaarenlager,**  
Reichenbrand No. 147 c.  
**Am Billigsten Calculirt**  
sind sämtliche Preise für alle  
**Confections- und Woll-**  
**waaren,** fertig sowie  
nach Maß,  
durch den Fachmann (Schuhmachergefelle)  
**Wilhelm Förster,**  
Reichenbrand, in der neuen Schmiede.  
NB. Die neueste reichhaltige Musterkollektion in Herren-Anzugs-  
und Damenkleider-Stoffen für die Herbst- und Winteraison steht bereit-  
willigst zur Verfügung.

Lampert's  
**Gesundheits-Porter,**  
sowie  
**Köstriker Schwarzbier**  
empfiehlt  
**Anton Hübler**  
Flaschenbierhandlung  
Reichenbrand.

Die besten und billigsten  
**Schuhwaaren**  
kauft man bei  
**Adolf Friedrich**  
Schuhwaarenlager  
Reichenbrand.

**Strumpfformerinnen,**  
auch solche zum Anlernen,  
finden lohnende Beschäftigung.  
**Alfred Höfelbarth, Siegmars.**

**Lampen**  
für Strumpf- und Handschuhstühle  
empfiehlt preiswerth  
**Hermann Hecker,**  
Reichenbrand.

**Korbgeschäft**  
**Siegmars.**  
Empfehle **Reise-, Wäsche-, Trag-**  
**und Holzkörbe,** sowie alle **Wirth-**  
**schaftskörbe, Korbgestelle** in oval  
und eckig, von Rohr und Weide zu den  
billigsten Preisen.  
**Emil Häussler**  
Haltestelle der Straßenbahn  
Gasthaus Siegmars.

**Böttcherei**  
**Emil Flohr**  
Reichenbrand  
(vis-à-vis des Herrn Eduard Walther)  
empfiehlt ein reichhaltiges Lager  
**fertiger Böttcherwaaren**  
zu billigen Preisen  
in sauberer Ausführung.  
**Reparaturen** werden gut und billig  
ausgeführt.  
Achtungsvoll  
D. D.

Alle  
**Einrahmungen von Bildern**  
werden nachweislich gut,  
sowie alle **Reparaturen an Fenstern**  
prompt und billig ausgeführt von  
**Max Clauss, Neustadt,**  
Glaseret.

**Grünwaarenhandlung**  
von  
**Karl Herrmann**  
Siegmars No. 28  
hält sich bestens empfohlen.  
**1 Spuler,** Junge od. Mädchen,  
ge sucht.  
**Paul Buschmann, Reichenbrand.**

**Mein Haus**  
am Pelzmühlentweg, mit 5 Wohnungen,  
Seitengebäude mit Stallung für zwei  
Kühe, Milchhaus, Futterboden, sowie  
genügendem Streu- und Futterertrag,  
verlaufe ich billig unter günstigen  
Bedingungen.  
**G. Großer.**

**In Reichenbrand**  
ist per Neujahr eine schöne geräumige  
**Halb-Stage**  
für 180 Mk. anderweit zu vermieten.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

Eine  
**schöne Halb-Stage**  
zu vermieten.  
Siegmars, Hofstraße 2.

**Zu verkaufen:**  
**3 Meyer's Lexikon,** sowie  
1 Jahrgang **Ueber Land und**  
**Meer** zu ganz ermäßigten Preisen.  
Zu erf. in der Buchhandlung Siegmars.

**Junge Enten und**  
**junge Hähnchen**  
verkauft  
**Bruno Lieberwirth,**  
Reichenbrand.